

des Naturwissenschaftlichen Vereins f. Steiermark enthalten. Endlich verglich ich die Berichte über neue und wichtigere Beobachtungen, abgestattet von der Commission für die Flora von Deutschland, 1884—1891 (erschieden in den Berichten der Deutschen botan. Gesellschaft, u. zw. 1885 von Krasan, später von v. Wettstein). Ich bin mir bewusst, dass diese Behelfe die Literatur lange nicht erschöpfen; allein es ist auch keineswegs meine Absicht, eine „Flora“ zu schreiben, sondern ich will nur auf dasjenige aufmerksam machen, was mir genügend interessant scheint, um veröffentlicht zu werden.

*Thalictrum angustifolium* L.  $\gamma$  *glandulosum*<sup>1)</sup> (*T. glandulosum* Lecoy.). An Gebüschrändern des Gstattersteins ober dem Gstatterbodenbauer. 800 m; durchgängig sehr breitzipfelige Formen von der Tracht des *T. flavum* L. — Ich begreife nicht, wie der Monograph, in Ansehung seiner sonst überall bekundeten Neigung, die Formen zusammenzuziehen, diese ziemlich unbedeutende Form als Art hinstellen konnte.

*Pulsatilla Halleri* Schult. Um Freyenstein sehr verbreitet und noch auf der Friesingwand (1060 m) beobachtet. Diese Art wächst wohl zumeist auf Kalk, aber auch auf Thonschiefer. Es kommen heller und dunkler violette Blüten vor (nach den im März 1898 durch meinen Neffen erhaltenen Blüten. (Schluss folgt.)

## Ergebnisse einer botanischen Excursion auf die Cykladen im Hochsommer 1897.

Von Dr. Th. von Heldreich (Athen).

Im Monat Juli vergangenen Jahres schickte ich den Sammler Chr. Leonis auf die Cykladischen Inseln mit dem Auftrage, dort ausschliesslich für uns zu sammeln, und zwar Pflanzen für das Herbar und Samen und Zwiebeln für den Athener botanischen Garten, der einen Theil der Reisekosten bestritt.

Es war mir dabei besonders daran gelegen, das Material zu einer „Flora der Cykladen“, an der ich mit meinem verehrten Freunde, Herrn Dr. E. von Halácsy, schon längere Zeit arbeite, und die demnächst in Druck erscheinen soll, möglichst zu vervollständigen. Bei der vorgerückten Jahreszeit und der im vorigen Jahre ungewöhnlichen Dürre war leider die Ausbeute an Pflanzen verhältnissmässig gering und vom untergeordnetem Interesse, zum Theil auch deshalb, weil Leonis die meiste Zeit nur auf Naxos botanisirte und nicht auch auf anderen botanisch weniger untersuchten Inseln, die er zu besuchen beauftragt war. Es gelangen ihm nur zwei ganz flüchtige Abstecher nach Amorgos und Antiparos. Von Athen war er im Ganzen 22 Tage (vom 5. bis zum 28. Juli) abwesend. Die in folgendem Verzeichnisse aufgezählten Arten waren alle schon längst von den Cykladen bekannt, zum Theil schon durch

<sup>1)</sup> **Fetter** Druck bezeichnet die, wie ich glaube, für Steiermark bisher noch nicht angegebenen Pflanzen.

Tournefort, Olivier, Dumont d'Urville und die „Flore du Péloponnèse et des Cyclades“, der Expedition scientifique de Morée, ferner durch Sartori, Orphanidès, Weiss, Heldreich, Reiser, Krinos, Tuntas u. A. Neu für die Flora der Cykladen waren von der Ausbeute von 1897 nur *Enarthrocarpus arcuatus* Labill. und *Mollugo Cerviana* L.

Die Arten, bei denen im folgenden Verzeichnisse ein besonderer Fundort nicht angemerkt ist, wurden auf der Insel Naxos gesammelt, und zwar von vielen derselben keine getrockneten Exemplare, sondern nur Samen.

*Delphinium Staphysagria* L.

*D. subvelutinum* Heldr. Auf Naxos und Paros.

*Glaucium leiocarpum* Boiss.

*Cakile maritima* Scop.

*Enarthrocarpus arcuatus* Labill. Auf der kleinen Insel Pantelonisi bei Antiparos. (Bekannt aus Cephalonien, Messenien und dem Orient.)

*Mathiola sinuata* (L.) auf Naxos und auch bei Pantelonisi bei Antiparos.

*Cheiranthus Senonerii* Heldr. et Sart. Amorgos

*Malcolmia flexuosa* Sibth.

*Sisymbrium polyceratium* L. Amorgos.

*Hirschfeldia incana* (L.) Naxos und Amorgos.

*Lepidium graminifolium* L.

*Silene Sartorii* Boiss. et Heldr.

*Tunica Sibthorpii* Boiss.

*Dianthus arboreus* L.

*D. ochroleucus* Pers.

*Kohlruschia velutina* (Guss.)

*Velezia quadridentata* Sibth.

*Linum angustifolium* Huds.

*Hypericum perforatum* L.

*Ruta Chalepensis* L. Amorgos.

*Rhamnus oleoides* L.

*Anagyris foetida* L. Amorgos.

*Spartium junceum* L.

*Ononis pubescens* L.

*Trifolium purpureum* Loisl.

*Lotus cytisoides* L.

*Ebilibium adnatum* Griseb.

*Lythrum Graefferi* Ten.

*L. Hyssofifolia* L.

*Mollugo Cerviana* (L.) Bis jetzt nur vom sandigen Meeresufer am Thermaischen Meerbusen in Thessalien bekannt, wo ich die Pflanze im Sommer 1851 sammelte.

*Paronychia argentea* Lamk.

*Herniaria cinerea* DC.

*Mesembrianthemum nodiflorum* L.

- Seseli crithmifolium* Boiss. Amorgos. (*Apium Graccum saxatile*  
*crithmifolio* Tournef.!)  
*Eupleurum glaucum* Rob. et Cast.  
*E. Marshallianum* C. A. Mey.  
*Anthemis Cretica* (L.)  
*Diotis maritima* (L.)  
*Helichrysum Amorginum* Boiss. et Orph. Amorgos.  
*H. Italicum* (Roth) forma *microphyllum* (W. pro specie).  
*Pulicaria uliginosa* Stev.  
*Echinops viscosus* DC  
*Carlina Graeca* Heldr. et Sart.  
*Onopordon caulescens* D'Urv. (*O. Weissianum* Aschers.)  
*Chamaepeuce mutica* DC. var. *camptolepis* Boiss. Amorgos.  
*Jurinea Anatolica* Boiss.  
*Carthamus dentatus* Vahl.  
*C. lanatus* L.  
*C. leucocaulos* Sibth.  
*Centaurea spinosa* L. var. *glabrescens* Heldr.  
*C. solstitialis* L. var. *insularis* Heldr. Mss. (Naxos. Andros, Sartori,  
Heldr. 1844!)  
*Lactuca Amorgina* Heldr. et Orph. Mss. 1861. Amorgos.  
*Picridium picroides* (L.)  
*Hymenonema Graccum* (L.)  
*Cichorium spinosum* (L.)  
*Campanula calaminthifolia* Lamk.  
*Marsdenia erecta* (L.)  
*Gomphocarpus fruticosus* (L.) Verwildert auf allen Inseln.  
*Erythraea pulchella* (Sw.)  
*E. spicata* (L.)  
*Calystegia Soldanella* (L.)  
*Cressa Cretica* L.  
*Heliotropium villosum* W. Naxos und Amorgos.  
*H. dolosum* De Not.  
*H. supinum* L. Amorgos.  
*Echium hispidum* Sibth.  
*Hyoscyamus albus* L.  
*Verbascum Adeliae* Heldr. in Boiss.  
*Scrofularia peregrina* L. Amorgos.  
*S. heterophylla* W. Amorgos.  
*Linaria Sieberi* Reichb.  
*Prasium majus* L.  
*Origanum Tournefortii* Sibth. Amorgos.  
*O. viridulum* Martr.  
*O. Onites* L.  
*Mentha silvestris* L. var. *stenostachys* Boiss.  
*Samolus Valerandi* L.  
*Statice rorida* Sibth.  
*St. palmaris* Sibth.

*Plantago Coronopus* L.  
*Obione portulaccoïdes* (L.)  
*Atriplex Halimus* L.  
*A. laciniata* L.  
*Polygonum maritimum* L.  
*Osyris alba* L.  
*Thesium Bergeri* Zucc.  
*Euphorbia Paralias* L.  
*E. Terracina* L.  
*Quercus lanuginosa* Thuill  
*Q. pseudococcifera* Derf.  
*Juniperus Phoenicea* L.  
*Triglochin Barrelieri* L.  
*Allium Aegaeum* Heldr. et Halácsy.  
*A. Callimischon* Link.  
*A. margaritaceum* Sibth. Inseln Pantelonizi bei Antiparos.  
*Galilea mucronata* (L.)  
*Sporobolus pungens* (Schreb.).  
 Athen, März 1898.

## Beiträge zur Flora des Riesengebirges und seiner Vorlagen.

Von V. v. Cypers (Harta).

In den „Verhandlungen der k. k. zool.-botan. Gesellschaft in Wien“. Jahrg. 1893, 1896 u. 1897, erschienen meine „Beiträge zur Kryptogamenflora des Riesengebirges und seiner Vorlagen“. Im Folgenden veröffentliche ich nunmehr meine Beobachtungen an der Phanerogamen- und Gefässkryptogamenflora des gleichen Gebietes als Ergänzung der ersteren Arbeit und gleichzeitig als Fortsetzung meiner in der Zeitschrift „Das Riesengebirge in Wort und Bild“ 1882 und 1883 erschienenen Beiträge zur Flora des Riesen- und Isergebirges.

In der Anordnung und Nomenclatur folge ich im Ganzen Čelakovsky's Prodomus der Flora Böhmens.

*Equisetum pratense* Ehrh. Auf Waldwiesen und bebuschten Hängen nächst der Elbe in Pelsdorf (420 m) in Menge. auch fruchtend.

*E. limosum* L. Zerstreut: so in Wiesengraben bei Hennersdorf. in der Weissbach bei Harta und Hohenelbe, in der Schottergrube bei dem Bahnwächterhause 1 in Harta, hier auch die Var. *verticillatum* Döll. (*E. fluviatile* L.).

*E. littorale* Kühlew. (*E. arvense* × *limosum* Lasch.). Diese in Böhmen seltene Art fand ich in der Schottergrube bei dem Bahnwächterhause 1 in Harta, zumeist in der Var. *elatius* Milde.

*Polypodium Robertianum* Hoffm. Auf permischem Sandstein am Elbehang in Pelsdorf.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [048](#)

Autor(en)/Author(s): Heldreich Theodor von

Artikel/Article: [Ergebnisse einer botanischen Excursion auf die Cykladen im Hochsommer 1897. 182-185](#)